

TikTok, Nachhilfe und spannende Aufgaben!

Bundesfreiwilligendienst: Abiturientin Teresa Tobia bei der VHS

Das Abitur in der Tasche und was kommt danach? Diese Frage stellte sich die junge Mönchengladbacherin Teresa Tobia schon im Frühjahr. Wegen der Corona-Auflagen hatte sie nicht einmal die Möglichkeit, ein Praktikum noch während der Schulzeit zu absolvieren, so dass sie keine Idee hatte, in welche Richtung ihr Berufs- oder Studienweg nach dem Abitur gehen könnte. Von Freunden hörte sie davon, ein freiwilliges soziales Jahr ableisten zu können und startete ihre Recherche. „Über die Internetsuche stieß ich auf das Angebot der Mönchengladbacher Sozialholding, wo die Stelle der VHS ausgeschrieben war“, schildert Teresa Tobia. Dann ging alles sehr schnell. Bewerbung, Vorstellungsgespräch und Zusage. Seit September arbeitet die junge Abiturientin vom Franz-Meyers-Gymnasium bei der VHS und der Übergang vom Schulalltag in die Arbeitswelt war gar nicht so schwer, erzählt sie. Von Montag bis Donnerstag startet ihr Tag um 9 Uhr und dauert bis 17 Uhr, freitags arbeitet sie bis 13 Uhr. Schwerpunktmäßig unterstützt Teresa Tobia den Fachbereich mit den Schulabschlüssen und kann da sogar ihre guten Englisch- und Mathematikkenntnisse einbringen. „Wenn Schüler oder Schülerinnen Schwierigkeiten haben, dann helfe ich gerne und erkläre es ihnen so gut ich kann“, freut sie sich. Noch mehr Spaß hat sie allerdings dabei, die VHS in den sozialen Medien zu unterstützen. So hat Teresa schon TikTok-Videos gedreht und kreative Ideen entwickelt, um auch jüngere Menschen für die VHS zu begeistern. Auch bei der Gestaltung von neuen Evaluationsbögen hat die junge Abiturientin erfolgreich mitgearbeitet und stolz ihre Ideen für die Optimierung in der Digitalisierung präsentiert. „Ich lerne hier sehr viel und bin dankbar für das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird“, erzählt sie und bereitet sich schon auf ihr nächstes Projekt bei der VHS vor. Nachdem es schon Kurse zur Bedienung des iPhone gab, soll Teresa Tobia ihre Smartphone Erfahrung in einen eigenen VHS-Kurs umsetzen, wie Samsung-Handys benutzt werden. Neben der beruflichen und fachlichen Erfahrung rundet ein monatliches Taschengeld von 440 Euro



Terasas Engagement im freiwilligen sozialen Jahr ab. Auf Wunsch kann sie auch über das eine Jahr hinaus verlängern und bis zu 24 Monate bleiben.

Impressum - Verantwortlich für Konzept und Inhalt

HERAUSGEBERIN:
Stadt Mönchengladbach · Volkshochschule

REDAKTION: Dr. Thomas Erler (verantwortlich),
Matina Bußmann, Nicole Weuthen,
Andreas Ryll (ryllrelations.de)

KONTAKT
02161 256400, vhs@moenchengladbach.de

GESTALTUNG: Stadt Mönchengladbach, Dezernat I/3
Presse & Kommunikation - Visuelle Kommunikation

FOTOGRAFIE: Nicole Weuthen, privat, 123rf.com

DRUCK: Bonifatius Druck Buch Verlag, Paderborn
(bonifatius.de) Gedruckt auf Papier von Metapaper
(metapaper.io)